



FACTS

Name: Tobias Ehrenberger, MSc
Schule: BRG Waidhofen an der Ybbs
Studium: Bachelor Medizin- und Bioinformatik,
Master Biomedizinische Informatik
Campus: Hagenberg, Fakultät für Informatik,
Kommunikation und Medien
www.fh-ooe.at/campus-hagenberg

■ Tobias Ehrenberger in Boston
während seines Forschungssemesters

Bioinformatiker kämpft am MIT gegen Krebs

Im naturwissenschaftlichen Gymnasium in Waidhofen spielte Tobias Ehrenberger noch mit dem Gedanken Medizin zu studieren. „Aber ich entschied mich dann doch dagegen. Als ich später zum ersten Mal von der Studienrichtung Bioinformatik hörte, entschied ich mich dafür, denn diese bot mir die einzigartige Möglichkeit die Interessen Biologie und Informatik zu vereinen“, erinnert sich der Niederösterreicher und fügt hinzu: „Auch der gute Ruf der FH in Hagenberg machte mir diese Entscheidung recht leicht.“

Informatik hatte er am BRG zwar nicht, aber das war für ihn kein Hindernisgrund, nach Hagenberg zu gehen. „Man kann es mit jedem Bildungshintergrund schaffen. Im ersten Semester werden die notwendigen IT-Grundlagen abgedeckt und alle Studierende auf einen Nenner gebracht“, erklärt Tobias Ehrenberger.

Vom Programmier-Neuling entwickelte er sich zu einem der Jahrgangsbesten und bekam einen Praktikumsplatz am Bioinformatics Institute der Universität Auckland in Neuseeland, wo er ein Tool zur Speziesidentifizierung programmierte. „Eine tolle Chance“, sagt Tobias Ehrenberger dazu. „Man sieht, was man als FH OÖ-Student im internationalen Vergleich drauf hat und lernt Technologien und Fremdsprachen im Beruf professionell einzusetzen.“

”
**Meine Praktika in Neuseeland
und den USA zeigten, was wir
FH OÖ-Studenten im internationalen
Vergleich drauf haben.**

Im FH OÖ-Masterstudium „Biomedizinische Informatik“ konnte er wieder Auslandsluft schnuppern – am renommierten Massachusetts Institute of Technology (MIT) in den USA. „Ein Absolvent meines Studiums, der dort sein Doktorat macht, schlug einen FH OÖ-Studenten für ein Forschungsprojekt am Koch Institute for Integrative Cancer Research vor“, sagt Tobias Ehrenberger. „Ich machte das Rennen, und man war sehr zufrieden mit mir.“

Die Forschungsarbeit im internationalen Umfeld des MIT hat ihn in seinem Berufsziel bestärkt: er will weiter forschen und eventuell ein PhD-Studium beginnen.

BERUFSBILD

„Medizin- und Bioinformatik“

Ob eCard, Computertomographie oder DNA-Sequenzierung – IT ist in Gesundheitswesen und Forschung unentbehrlich. Damit werden z.B. schneller Medikamente entwickelt und Krankheitsursachen gefunden. Dieses Studium macht Sie zur wichtigen Schnittstelle zwischen Mensch und Technik – durch fundiertes Informatikwissen und Kenntnisse in Medizin und Molekularbiologie.

www.fh-ooe.at/mbi